

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Zürich, 1963-01-06

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kantonsspital, Zimmer A 75
Zürich

6. Januar 1963

Signor Alberto Mondadori
Mondadori Editore
20 Via Bianca di Savoia
Milano

Sehr verehrter Signor Mondadori, -

zu meiner Freude weiss ich, dass Sie dennersten Briefband meines Vaters angenommen haben und vorbereiten. Unbekannt ist mirfreilich, wie weit die Herstellung schon gediehen ist, ob der Satz bereits vorliegt, oder gar der Umbruch ?

Und zwar handelt es sich mir um Folgendes: In die Anmerkungen hatten sich, wie dies wohl leider unvermeidlich ist, mehrere Irrtümer eingeschlichen, die zwar von keinem Kritiker bemerkt wurden, auf die ich aber durch Leserbriefe hingewiesen wurde. Sogar im Text findet sich Unstimmiges, weil das Buch unbedingt vor Weihnachten 1961 noch erscheinen sollte und S. Fischer sich da nicht mehr in der Lage sah, die entsprechenden Korrekturen meinerseits zu berücksichtigen.

Natürlich wäre es mir nun äusserst schmerzlich, wenn diese Fehler in die italienische Ausgabe übernommen würden. Selbstverständlich wäre es Sache von S. Fischer gewesen, Sie mit meinen Korrekturlisten zu beliefern, und möglicher Weise hat der Verlag dies auch getan. Andererseits herrschte, wie Sie wissen, im vergangenen Jahre einige Verwirrung dort (der Rücktritt von Rudolf Hirsch) konnte nicht umhin, Verwirrung zu stiften), und so muss ich für möglich halten, dass Sie nicht im Besitz der Korrekturen sind.

Bitte teilen Sie mir doch also mit, wie es steht: Haben Sie die Listen und, wenn nein, habe ich noch Zeit, zu korrigieren? In letzterem Falle wäre es wohl am besten, wenn ich Sie postwendend mit einer Abschrift meiner deutschen Korrekturen versähe.

Vielen und besonders herzlichen Dank für die Belegexemplare von "La Svolta". Hat die Presse sich irgendwie geäussert ? Könnte ich ein paar Kritiken haben ?

Mit den besten Wünschen für 1963 und den freundlichsten Grüssen
bin ich immer Ihre sehr ergebene

